



Kurzinformation für Gastgeber

Eine ausführliche Beschreibung der Ausstellung sowie technische Detailinformationen sind auf den folgenden Seiten zu finden.

Wanderausstellung HOLZ MACHT SACHEN!

Interaktive Ausstellung zur Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung für Museen, Ausstellungshäuser und Bildungseinrichtungen

KONZEPT UND ZIELSETZUNG

„Holz macht Sachen!“ ist eine interaktive Wanderausstellung zur Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung, die den Werkstoff Holz als Zukunftsressource in den Mittelpunkt stellt – zwischen Kulturgeschichte, Technik, Design und Klimaschutz.

Mit über 100.000 Besucherinnen und Besuchern seit 2019 und derzeit 92 Exponaten aus unterschiedlichen Fachbereichen zählt sie zu den erfolgreichsten modularen Wanderausstellungen im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) im süddeutschen Raum und erhielt 2025 die Nationale Auszeichnung Bildung für nachhaltige Entwicklung.

ZIELGRUPPEN

Die Ausstellung richtet sich an ein breites Publikum und ermöglicht so eine zielgruppenübergreifende Besucheransprache: Familien, Schulklassen, kulturinteressierte Erwachsene, Handwerk und Bauwesen, Umwelt- und Forstakteure

EINSATZMÖGLICHKEITEN FÜR GASTGEBER

✓ **Ansprache unterschiedlicher Besuchergruppen**

Durch interaktive Mitmachstationen und eine eigene Kinderabteilung bietet die Ausstellung vielfältige Anknüpfungspunkte für Familienangebote, Schulprogramme sowie Kinder- und Jugendformate.

→ *geeignet für Ferienprogramme und museumspädagogische Vermittlungsangebote*

✓ **Nachhaltigkeit sichtbar machen**

Die Ausstellung bietet einen niedrighschwelligigen Zugang zu Themen der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), darunter Ressourcenschutz, Klimawandel, Kreislaufwirtschaft, nachhaltiges Bauen sowie regionale Wertschöpfung.

→ *anschlussfähig an BNE-Programme und kommunale Klimastrategien*

✓ **Regionale Einbindung möglich**

Lokale Akteure können aktiv beteiligt werden, darunter Forstbetriebe, Holzverarbeitende Betriebe, Architekturbüros, Umweltinitiativen und Schulen.

→ *Integration regionaler Exponate oder Beiträge möglich*

✓ **Optionales Begleitprogramm realisierbar**

z. B. Workshops, Vorträge, Podiumsdiskussionen oder Schulführungen

→ *fördert lokale Vernetzung und unterstützt die Öffentlichkeitsarbeit*

✓ **Fördermöglichkeiten**

Mehrere Gastgeber konnten Fördermittel u. a. über die Bayerische Sparkassenstiftung, örtliche Sparkassen und Banken sowie regionale Unternehmen einwerben.

→ *Das Ausstellungsbüro unterstützt bei der Ansprache möglicher Förderpartner.*

✓ **Öffentlichkeitsarbeit und Sichtbarkeit**

Social Media Wall mit Besucherbeiträgen, Instagram-Einbindung (#holzmachtsachen), individualisierbare Druckvorlagen (Plakate, Flyer, Ausstellungsführer etc.) sowie Ausstellungsführer und Audioguide online oder per QR-Code bzw. NFC vor Ort.

→ *auch zur Vor- und Nachbereitung des Ausstellungsbesuchs von zu Hause aus nutzbar*

BISHERIGE AUSSTELLUNGSSTATIONEN (AUSWAHL)

Oberpfälzer Freilandmuseum, Historisches Museum Bamberg, Burgmuseum Grünwald, Stadtmuseum Deggendorf, Forschungsmuseum Schöningen, Stadtmuseum Aichach, Haus der Natur Bonn

Insgesamt wurde die Ausstellung bislang an 15 Stationen in Bayern, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen gezeigt.

Weitere Stationen folgen, u.a.:

Stadtgalerie Altötting (2026), Museum der Deutschen Binnenschifffahrt Duisburg (2027)

ZWEI VARIANTEN – PASSEND ZU IHRER AUSSTELLUNGSFLÄCHE

Ausstellung	Fläche	Umfang
Stamm-Ausstellung	ca. 150 qm	ca. 60 Exponate
Zweig-Ausstellung	ca. 80 qm	ca. 30 Exponate

Die Ausstellung kann:

- vollständig gezeigt werden
- modular reduziert werden

sowie in Teilen als Intervention in bestehende Dauerausstellungen integriert werden.

LEISTUNGSUMFANG

Für die Durchführung der Ausstellung werden folgende Leistungen bereitgestellt:

- ✓ Aufbauplanung
- ✓ Exponate
- ✓ Vitrinen und Podeste
- ✓ Mitmachstationen
- ✓ Medientechnik
- ✓ Druckvorlagen
- ✓ Organisation der Transporte
- ✓ fachliche Beratung zur Präsentation vor Ort
- ✓ Unterstützung bei der Einbindung regionaler Akteure
- ✓ Beratung zur Ansprache möglicher Förderpartner

KONTAKT UND BUCHUNGSANFRAGE

Ausstellungsbüro HOLZ MACHT SACHEN!

Adrian Siedentopf M.A.

Bahnhofstraße 29
82402 Seeshaupt

→ Telefon: +49 8801 95068

→ E-Mail: info@holzmachtsachen.de



Ausstellungsprofil

Die interaktive Wanderausstellung **HOLZ MACHT SACHEN!** thematisiert die Bedeutung von Wald und Holz als nachwachsendem Rohstoff im Kontext des Klimawandels.

Die Ausstellung wurde als Nationales Projekt im Rahmen des UNESCO-Programms Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) ausgezeichnet und zeigt anhand von Beispielen aus Alltag, Wirtschaft, Forschung und Kultur, wie Holz zu einer nachhaltigen Entwicklung beitragen kann.

Von versteinertem Holz über historische und heutige Alltagsobjekte bis hin zu aktuellen Entwicklungen aus Forschung und Technik veranschaulicht die Ausstellung die Vielseitigkeit des Rohstoffs.

Interaktive Mitmach-Stationen, Besucherexponate sowie digitale Anwendungen wie Audioguide, NFC- und QR-Code ermöglichen einen leicht zugänglichen Zugang zu Themen nachhaltiger Entwicklung.

Die Ausstellung wächst mit jedem Standort um regionale Beiträge und Perspektiven.



Zweig-Ausstellung auf Burg Abenberg

HOLZ MACHT SACHEN!

Holz, Baum, Wald und Du?

Informationen zur Wanderausstellung
Holz macht Sachen! Holz, Baum, Wald und Du?
für Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung



Detailinformationen zur Wanderausstellung

HOLZ MACHT SACHEN! HOLZ, BAUM, WALD UND DU?

Welche Bedeutung hat Holz in unserem Leben?

Die folgenden Seiten enthalten weiterführende Informationen zur inhaltlichen Konzeption, zum Umfang sowie zu den technischen Anforderungen der Wanderausstellung für Planung, Aufbau und Durchführung vor Ort.

Dieses Informationsmaterial richtet sich insbesondere an Kuratorinnen und Kuratoren, Ausstellungstechniker sowie Verantwortliche für Vermittlung und Organisation.

Holz macht Sachen! ist ein interdisziplinäres Kooperationsprojekt von etwa 60 Partnern zum Thema **Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung**, das die Verbindung des Menschen mit Bäumen, Wald und dem Rohstoff Holz thematisiert. Ziel des von Kurator Adrian Siedentopf ins Leben gerufenen Projektes ist es nicht nur, die **Vielfalt des Themas „Holz“** zu präsentieren, sondern davon ausgehend Nachhaltigkeitsthemen zu vermitteln und das Umweltbewusstsein zu stärken.

Im Laufe der Ausstellungszeit entwickelte sich aus der stetig um neue Exponate gewachsenen **Stamm-Ausstellung** eine kompaktere **Zweig-Ausstellung** für Museen mit kleineren Ausstellungsflächen. Beide Ausstellungen richten sich niederschwellig an ein breites Publikum:

Neben **Erwachsenen** mit kulturellem Interesse spricht sie auch **Menschen mit beruflichem Bezug** zu Holz an. Darüber richtet sie sich an **Familien**: Vinzenz und Ronja, die Leitfiguren der Stamm- und Zweig-Ausstellung gewinnen leicht die Aufmerksamkeit von **Kindern** ab dem Vorschulalter und eigene **Kinderexponate** bieten ihnen über das **Mitmachen** einen **spielerischen Zugang**. **Kinder- und Schulgruppen** können in der Ausstellung zahlreiche **Anregungen** finden – zum Beispiel für die Fächer **Biologie** und **Kunst** – und damit die **Umweltbildung** im Sinne der Bildung für **Nachhaltige Entwicklung** bereichern.



Stamm-Ausstellung im Forschungsmuseum Schöningen, Niedersachsen, 2024

Bisher erreichten die Ausstellungen mit aktuell 92 Exponaten über 100.000 Besucherinnen und Besucher an Ausstellungsorten in Bayern, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen.

Stationen der Stamm-Ausstellung „Holz macht Sachen!“ (Start im Juli 2019)

Oberpfälzer Freilandmuseum, Stadt- und Stiftsarchiv Aschaffenburg, Römer und Bajuwaren Museum Burg Kipfenberg, Museum KulturLand Ries, Kastenhof Landau – Museum für Steinzeit und Gegenwart, Historisches Museum Bamberg, Stadtmuseum Deggendorf, Burgmuseum Grünwald, Steigerwald Erlebniszentrum, Forschungsmuseum Schöningen, Niederbayerisches Landwirtschaftsmuseum, Museum der Deutschen Binnenschifffahrt (2027)

Stationen der Zweig-Ausstellung (Start im Mai 2024)

Stadtmuseum Aichach; Burgmuseen Abenberg, Naturhaus Bonn, Stadtgalerie Altötting (2026)

Holz macht Sachen! kann als Wanderausstellung nicht nur viele Besucher vor Ort erreichen, sondern ist zudem crossmedial angelegt. Über 90 vielfältige und eindrucksvolle Exponate aus unterschiedlichen Fachbereichen von Geschichte über Technik bis hin zu Kunst beleuchten das Thema aus jeweils neuen und spannenden Perspektiven (ca. 60 Stamm/30 Zweig).

Darüber hinaus bietet die Schau interaktive und partizipative Angebote. Besucherinnen und Besucher können eigene Exponate in die Ausstellung bringen, ihre Ideen an einem Zettelbaum anbringen, sich mit Hilfe des Audioguides bei einem Waldspaziergang entspannen, eine Wald-App ausprobieren, sich auf einer hölzernen Liege ausruhen, den Duft von ätherischen Ölen erraten, mit einer Bräutigamseiche auf Partnersuche gehen, einem sprechenden Holzfass lauschen oder Holz von heimischen und exotischen Bäumen erraten und haptisch erleben. Für Kinder gibt es einen bemalbaren Spielturm, Holzspielzeug, ein Puppentheater, sprechende Tiere, einen Rätsel-Apfelbaum, ein Schaukelpferd und vieles mehr.



Das Holzfass erzählt Ausschnitte aus Märchen über Holz, Baum, Wald und Mensch.

Holz macht Sachen! bezieht darüber hinaus die Möglichkeiten des Internets mit ein.

Auf der Ausstellungswebsite gibt es ein Online-Quiz, eine Videosammlung, einen Katalog mit Informationen zu den Exponaten, Leihgebern und deren Umweltstatements und einen Audio-Guide, die von zu Hause aus oder im Ausstellungsraum über QR-Codes und NFC-Chips aufgerufen werden können.

Holz macht Sachen! ist eine Ausstellung, die wächst wie ein Baum.

Institutionen, aber auch Privatpersonen können jederzeit zusätzlich zu den analogen auch digitale Exponate einreichen, die auf einem großen Flachbildschirm in der Ausstellung gezeigt werden. Darüber hinaus werden alle auf Instagram mit dem Hashtag #holzmachtsachen versehenen Posts auf einem zweiten Monitor live abgespielt und auf den Social-Media-Kanälen selbst gibt es einen regen Austausch unter den Accounts von @holzmachtsachen. Begleitende Vortragsreihen, Podiumsveranstaltungen oder Workshops können weitere Einblicke und Diskussionsmöglichkeiten zu historischen und aktuellen Themen rund um Holz, Baum, Wald und Mensch im Ort und in der Region der Gastgeber bieten.

ZAHLEN UND FAKTEN

Umfang der Stamm-Ausstellung:

- Ca. 60 Exponate, teils in Gruppen auf Podesten, freistehend oder wandhängend.
- Alle Podeste und Vitrinen werden mitgeliefert.
Die meisten hölzernen Podeste dienen zugleich als Transportboxen.
(Das verbleibende Verpackungsmaterial muss eingelagert werden)
- 18 x hell- und dunkelgrüne Schmuck-Bäume (H 2,33 m), darunter: 1 Display-Baum, 1 Umwelt-Statement-Baum, 1 Duftkugel-Baum, 1 Wunsch-Baum, 1 Großer-Baum (3,85 m H).
- 1 Smart-Display 43" mit WLAN/LAN (Social-Media-Wall),
- 1 Smart-Display 55" (Digitale Exponate).
- 5 x Farb-LED-Strahler (grünes und andersfarbiges Licht).
- 1 x Aktivlautsprecher mit Waldgeräuschen über USB-Stick.
- 1 x Regal für Prospektmaterial.
- Beleuchtete Vitrinen mit Schutzglas für Besucherexponate.
- Kommode für Gästebuch, Ausstellungsführer. Mit verschließbarem Fach für Materialien.
- Kinderabteilung mit Spielmöglichkeiten und besonderen Exponaten, z.B. Arche Noah, Puppentheater, Schaukelpferd, Tafelmalbaum, sprechende Holztiere, Apfelquiz-Baum.
- Audioguide online und/oder Audiodateien zum Aufspielen auf ggf. vorhandene Audioguides.
- Ausstellungsführer zum Individualisieren und Ausdrucken (Adobe Indesign, DIN A4).
- Ausstellungsrallye für Kinder zum Individualisieren und Ausdrucken (Adobe Indesign, DIN A4).
- Vorlagen für Drucksachen, wie Plakate, Banner, Ausstellungsflyer zum freien Individualisieren und Anpassen z. B. an das eigene Corporate Design (Adobe Indesign, DIN A4).

Umfang der Zweig-Ausstellung:

- Ca. 30 Exponate, teils in Gruppen auf Podesten, freistehend oder wandhängend.
- Alle Podeste und Vitrinen werden mitgeliefert.
Die meisten hölzernen Podeste dienen zugleich als Transportboxen.
- 6 x hell- und dunkelgrüne **Schmuck-Bäume** (H 2,33 m), darunter 1 **Wunsch-Baum**, 1 **Duftkugel-Baum**, 1 **Display-Baum**.
- 1 **Smart-Display 43"** mit WLAN/LAN (Social-Media-Wall).
- 1 **Smart-Display 43"** (Digitale Exponate).
- 5 x **Farb-LED-Strahler** (grünes und andersfarbiges Licht).
- 2 x **Aktivlautsprecher** mit Waldgeräuschen über SD-Card.
- 1 x **Regal** für Prospektmaterial.
- **Beleuchtete Vitrinen** mit Schutzglas für Besucherexponate.
- **Kinderabteilung** mit Spielmöglichkeiten und besonderen Exponaten, z.B.: Puppentheater, Steckenpferd, Tafelmalbaum, Holzspielsachen, Kindersitzgruppe, Apfelquiz-Baum, Werkbank mit Feilen und Werkstück.
- **Audioguide** online und/oder Audiodateien zum Aufspielen auf ggf. vorhandene Audioguides.
- **Ausstellungsführer** zum Individualisieren und Ausdrucken (Adobe Indesign, DIN A4).
- **Ausstellungsrallye** für Kinder zum Individualisieren und Ausdrucken (Adobe Indesign, DIN A4).
- **Vorlagen für Drucksachen**, wie Plakate, Banner, Ausstellungsflyer in diversen Größen zum Individualisieren (Indesign, DIN A4).



Beispiele: Individualisierbare Drucksachen

Ausstellungsraum und -möglichkeiten

Benötigte Flächen:

- Stamm-Ausstellung: ca. 150 qm (je nach Grundriss).
- Zweig-Ausstellung: ca. 80 qm (je nach Grundriss).
- Bei kleineren Ausstellungsflächen können weniger Exponate gezeigt oder diese auch nach und nach durchgewechselt werden.
- Exponate können in der eigenen Dauerausstellung als Interventionen aufgestellt werden.
- Exponate in der eigenen Dauerausstellung mit Bezug zum Thema können entsprechend markiert werden (Beschilderung, grüner Punkt, etc.).
- Eigene Schwerpunkte können gesetzt werden, z.B. durch Miteinbeziehen von eigenen Exponaten/Themenfeldern (z.B. Forst, Schreinerei, Hausbau)

Elektrik:

- Strom
- Offenes WLAN

Mediadaten:

- Besucherzahlen der Stamm- und Zweigausstellung insgesamt: über 100.000.
Bsp. Stamm-Ausstellung: Oberpfälzer Freilandmuseum: 11.680 (Laufzeit 3 Monate);
Stadt- und Stiftsarchiv Aschaffenburg: ca. 2.000 (Laufzeit 3 Monate, Institution ohne klassische Ausstellungshistorie mit eingeschränkten Öffnungszeiten); Römer und Bajuwaren Museum Burg Kipfenberg: ca. 4.800 (Einschränkungen wg. Corona).
Bsp. Zweig-Ausstellung: Stadtmuseum Aichach: 4.137 Besucherinnen und Besucher.
- Follower auf Facebook, Instagram und Twitter @holzmachtsachen: ca. 1.700 Follower, hohe Reichweite (Impressions).
- Die Follower-Zahl und Reichweite der Social-Media-Kanäle der Gastgeber konnten bei jeweiliger aktiver Beteiligung mit Beiträgen jeweils gesteigert werden.

Förderungen:

Einige der Gastgeber in Bayern wurden auf Anfrage durch die Bayerische Sparkassenstiftung und die örtlichen Sparkassen unterstützt. Von den Gastgebern konnten zudem Förderungen von ortsansässigen Betrieben, Banken und weiteren Organisationen erfolgreich eingeworben werden – das Ausstellungsbüro kann dabei unterstützend wirken.

Anlieferung/Auf- und Abbau:

Nach individueller Absprache.



Wunschbaum im
Burgmuseum Grünwald

Steigerwald
Erlebniszentrum





Oberpfälzer Freilandmuseum



Stadt- und Stiftsarchiv Aschaffenburg



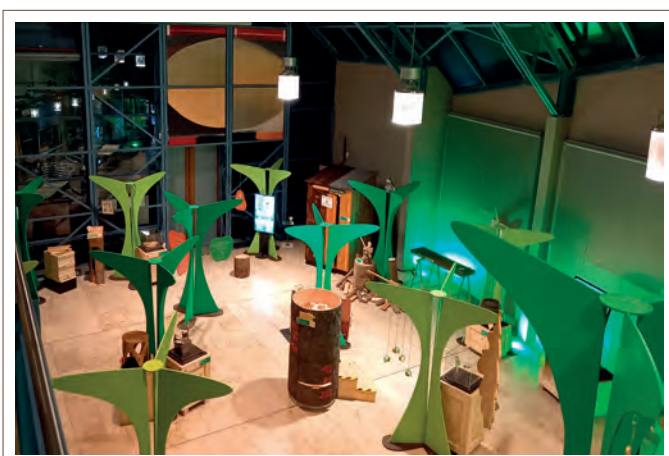
Römer- und Bajuwaren Museum



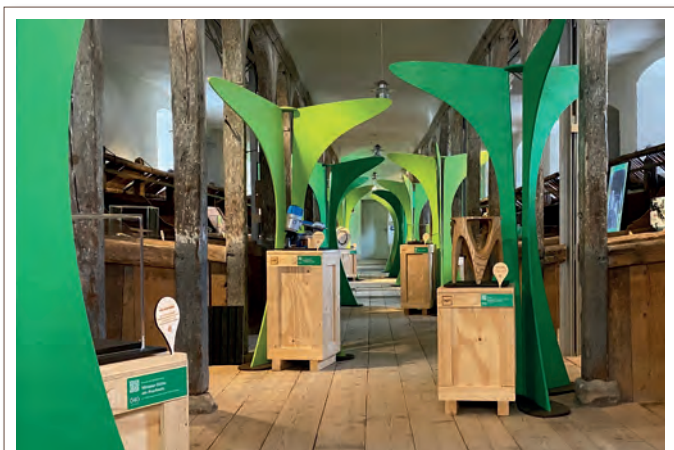
Ronja begleitet die Zweigaussstellung



Museum KulturLand Ries



Kastenhof Landau – Museum für Steinzeit und Gegenwart



Historisches Museum Bamberg

Vinzenz begleitet die Stammasstellung

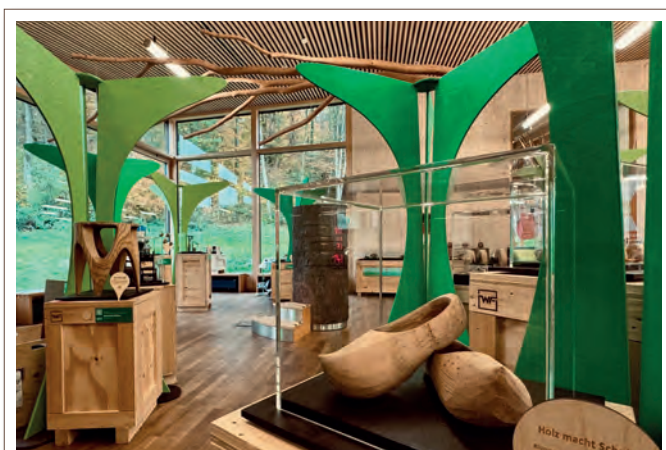




Stadtmuseum Deggendorf



Burgmuseum Grünwald



Steigerwald Erlebniszentrum

Die aus Eichenholz gefertigte Figur "Playmobil X man Oak Mini" von Boyhood, Dänemark steht Ronja und Vinzenz zur Seite. Sie verdeutlicht den Transformationsprozess hin zu einer nachhaltigen Gesellschaft.





Forschungsmuseum Schöningen



Stadtmuseum Aichach (Zweig-Ausstellung)



Burgmuseen Abenberg (Zweig-Ausstellung)



Haus der Natur Bonn (Zweig-Ausstellung)



Haus im Moos, Karlshuld (Stamm-Ausstellung)



Exponat 056, Holznutzungsbaum (Zweig-Ausstellung)

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus, München. Design: Adrian Siedentopf.

LISTE DER EXPONATE

Nr.	Bezeichnung	Ausst.	Nr.	Bezeichnung	Ausst.
001	Spalter Holzbierfass	S	052	Kuckucksmaschine aus Holz	S Z
002	Welthölzer und Handelsware	S Z	053	Papier – gerecht verteilt?	S Z
003	Bionischer Hocker	S Z	054	Gib der Plastiktüte einen Korb	S Z
004-005	Roseole und Belegmarke aus Waldglas	S	055	Flatterulme	S Z
006	Dionysisches Maskenrelief	S	056	Holznutzungsbaum I+II	S Z
007	Ginkgo Biloba	S	057-059	Holz, Baum, Wald und Biene	S
008	Holzmobile zum Ansehen und Fühlen	S Z	060	Kaffee aus Agroforstsystem	S
009-015	Der Baum im Lauf der Erdgeschichte	S	061	Klima-Holz-Würfel	S
016	Klumpen	S	062-065	Aus dem Bernsteinwald	S
017	Sipo Mahagoni	S	066	Biomasseheizkraftwerk	S
018	Holz im Bergbau	S	067	Isar-Floßmodell	S Z
019	#fundholz	S	068	Holzspeichenrad	S
020	Kasperlpuppen mit Naturholzköpfen	S Z	069	Xylophon	S
021	Baum-Yoga-Meditation	S Z	070	Holzfällung in der Steinzeit	S Z
022	Druckluftnagler mit Nägeln aus Holz	S Z	071	Holz macht Baumhaus!	O O
023	Baumscheibe	S	072	Nichts existiert unabhängig	O O
024	Holzbuchdeckel aus dem Mittelalter	S	073	Baumblätter	S
025	Klotzfalle	S	074	Buchenschaufel	S
026	Entspannungsliege	S	075	Maske der Frau Perchta	S Z
027	Flügelschnitt in Holzbauweise	S	076	Autoreifen	S Z
028	Ohne Titel	S	077	Baum im Wandel der Erdgeschichte	Z
029	Jukebox	S	078	Schlagbutterfass	Z
030	Holztiere aus Baum und Wald	S Z	079	Hier forscht Ronja	Z
031	Klo 2 Go I+II	S Z	080	Eilender Hirte	Z
032	Perspektive	S	081	Was aus Bäumen gemacht wird	Z
033	Holzpellets	S	082	Waldgläser	Z
034	Recyclingpapier	S Z	083	Tonbandgerät	Z
035	Bräutigamseiche	S Z	084	Votivgaben	S
036	Waldmärchen	S	085	Das Holzfass, das Märchen erzählt	S
037	Nachhaltiger Einkaufswagen	S Z	086	Waldspaziergang Laufband	S
038	Arche Noah	S	087	Heizen mit Pellets & Co.	Z
039	Schiffsmodell „Leopard“	Z	088	Binnenschiff	S
040	Miniaturstühle aus Nussbaum	S	089	Full Grown	O O
041	Brennstoff Holz	S Z	090	Stammscheibe	Z
042	Rührbutterfass	S	091	Holz-Beton-Verbundbauweise	Z
043	Holznagel	S	092	17 Ziele für Nachhaltige Entwicklung	S Z
044	Zitatenbaum	S Z			
045	Holz zum Greifen	S			
046	Wald interaktiv	S			
047	Bozetti-Fries	S			
048	Hochsitz	S			
049	Kipfstock	S			
050	Hier wohnt Vinzenz	S			
051	Exponate von Dir	S Z			

Darüber hinaus gibt es weitere Mitmachstationen und interaktive Objekte, wie:

- Rätsel-Apfelbaum mit Holzkugeln (S, Z)
- Hölzernes Froschkonzert (Z)
- Kindersitzgruppe (Z)
- Tiersilhouetten mit Fernglas (Z)
- Sprechende Holztiere (S)
- Wunschbaum (S Z)
- Duftbaum (S Z)
- Umweltstatementbaum (S)
- Holzspielzeug (S Z)
- Kinderwerkbank mit Holzfeilen und Werkstück (Z)

Legende:

- (S) Stamm-Ausstellung
- (Z) Zweig-Ausstellung
- (O) Ggf. auf Anfrage verfügbar

HOLZ MACHT SACHEN!

Holz, Baum, Wald und Du?

KONTAKT

Adrian Siedentopf M.A.

Ausstellungsbüro Holz macht Sachen!

Bahnhofstraße 29

82402 Seeshaupt

Telefon: +49 8801 95068

E-Mail: info@holzmachtsachen.de

www.holzmachtsachen.de

[Stand: 18.2.2026, alle Angaben freibleibend]

#BNE2030
#ESDfor2030

2025/2026
Nationale Auszeichnung
Bildung für nachhaltige
Entwicklung

 Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend



 unesco
United Nations
Educational, Scientific and
Cultural Organization